

Dienstag den 12. März 1895.

(968) 3-1

St. 1896.

## Razpis.

Na Reški, oziroma na drugi državni cesti v kronovini je popolniti mesto jednega cestarja z mesečno mezdno 18 gold. a. v. in s pravico, pomakniti se v višjo mezdno 20 gold. a. v. z starostno doklado 3 ali 6 goldinarjev na mesec, katera se podeli po dovršenem 10-., oziroma 20letnem zadostilnem službovanji.

Tisti nemškega in slovenskega jezika zmožni podčastniki, katerim je bila priznana pravica do civilne službe in kateri hočejo prositi za zgorej navedeno izpraznjeno mesto, naj vložijo svoje prošnje, opremljene s certifikatom o doseženi pravici, in sicer, ako so še v aktivnem službovanji, potem svojega predstojnega oblastva (vojasknega oblastva ali zavoda), ako so pa vže izstopili iz vojaške zaveze, potem pristojnega političnega okrajnega oblastva,

najpozneje do 13. aprila 1895. l. pri c. kr. deželni vladi v Ljubljani.

Tisti prosilci, ki niso v vojaški zavezi, morajo svojim prošnjam razven omenjenega certifikata pridejati tudi spričevalo o svojem lepem vedenju, katero jim izdā župan njih trajnega stanovišča, kakor tudi spričevalo, katero jim gledē njih telesne sposobnosti za to službeno mesto izdā uradno postavljen zdravnik.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.  
V Ljubljani dne 6. marca 1895.

3. 1896.

## Concurs - Ausschreibung.

Auf der Fiumaner, eventuell einer anderen Reichsstraße des Landes, ist eine Straßen-

Einräumerstelle mit der Monatslöhnung von 18 fl. 6. W. und dem Borrückungsrechte in die höhere Löhnung von 20 fl. 6. W. sowie mit dem Ansprüche einer Alterszulage von 3 und 6 fl. per Monat nach einer vollbrachten zufriedenstellenden Dienstleistung von 10, beziehungsweise 20 Jahren zu besetzen.

Diejenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um die obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

längstens bis zum 13. April 1895 bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstande ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltenszeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

k. k. Landesregierung für Krain.  
Laibach am 6. März 1895.

(922) 3-2 3. 3816 ex 1895.

## Edictal-Vorladung.

Alexander Prašnički wird ob unbekanntem Aufenthaltsorte hiemit aufgefordert, seinen Erwerbsteuerrückstand betreffend den Gemischt-

warenhandel unter Cat.-Nr. 77 der Steuergemeinde Munkendorf für das Jahr 1894 und das I. Semester 1895 per 23 fl. 16 kr.

spätestens binnen 14 Tagen nach der letztmaligen Einschaltung dieses Edictes umso gewisser beim k. k. Steueramte in Gurkfeld zu berichtigen, als widrigens nach Ablauf dieser Frist sein Gewerbe von Amtswegen gelöst werden wird.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld am 5. März 1895.

Schönberger m. p.

(984) 3-1 3. 2550.

## Edictal-Vorladung.

Melchior Klavžar, Schuhmacher in Vittai, Hs.-Nr. 58, derzeit unbekanntem Aufenthalte, wird hiemit aufgefordert, die ad Catastral-Nr. 254 der Steuergemeinde Vittai rückständige Erwerbsteuer sammt Umlagen zusammen per 5 fl. 64 kr. so gewiss

binnen 14 Tagen beim k. k. Steueramte in Vittai zu bezahlen, als widrigens dieses Gewerbe von Amtswegen wird gelöst werden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft in Vittai am 8. März 1895.

(903) 3-3 3. 1024.

## Diebstahls-Effecten.

Beim k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert erliegen aus nachstehenden Strafsachen folgende Effecten, deren Eigentümer bisher unbekannt geblieben sind, als:

1.) In der Untersuchung gegen Josef Maurin wegen Verbrechen des Diebstahls: 1 Männerhemd, 1 Paar Nachtschuhe, 1 Umhängtasche, 4 Schlüssel, 2 Eisgabeln, 2 Messer, 2 Stück Scheren, 1 Briestafel, 1 Pipe, 1 Schlüssel.

2.) Wegen Anton Brajdič wegen Verbrechen des Diebstahls: 1 Sackuhr.

3.) In der Untersuchung gegen Franz Tacar wegen Verbrechen des Diebstahls: 1 Augenglas-Futteral, 1 Schraubstock, 1 Handsäge, 1 Paar Frauenschuhe, 1 Serviette, 1 Lichtblauer, gelbgestreifter Cambriffittel, 1 weißes Spetel aus Cottonina, 1 weißes Sacktüch, 1 graues, roth bordiertes Tüch, 1 roja Tüch mit gebülmtem Rand, 1 braunseidenes Tüch mit gebülmtem und violettem Rand, 1 Stoffröckel und 1 Stoffweste, beides dunkel mit blauem Barchentfutter, 1 weißes Hemd, 2 blaue Sacktücher, 1 Stückchen Eisen, 1 Regenstirn, 1 rothes Sacktüch.

4.) In der Untersuchung gegen Paul Mertelj wegen Verbrechen des Diebstahls: 1 Wolltüch, Barchent 27 kr.

5.) In der Untersuchung gegen Johann Kerin wegen Verbrechen des Diebstahls: 7 fl. 35 kr. und ein alter Silberzwanziger.

6.) In der Untersuchung gegen Anton Jamšek wegen Verbrechen der schweren körperlichen Beschädigung: 1 Kstmesser.

7.) In der Untersuchung gegen Anton Judakliin wegen Verbrechen des Diebstahls: 1 schwarzer Filzhut, 1 schwarze Stoffhohe, 1 Paar Stiefletten.

Die Eigentümer dieser Effecten werden aufgefordert, sich

binnen einem Jahre von der dritten Einschaltung dieses Edictes in das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» zu melden und ihre Eigentumsrechte nachzuweisen, widrigens die Effecten veräußert und der darüber erzielte Erlös in die Staatscasse abgeführt werden würde.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert am 28ten Februar 1895.

# Anzeigebblatt.

(990)

Nr. 1958.

## Firma-Übertragung.

Bei dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wurde die Übertragung der Firma:

«Michael Kastner»

zum Betriebe der Spezerei-, Farb- und Eisenwarenhandlung in Laibach am Burgplatz Nr. 1 unter gleichzeitiger Löschung der bisherigen Firma-Inhaberin Jakobine Kastner aus dem Register für Einzel-firmen in das Handelsregister für Gesellschaftsfirmen sowie der Thatsachen, daß die nunmehr unter obiger Firma auf Grund des Gesellschaftsvertrages vom 3. März 1895 gebildete offene Handelsgesellschaft aus den Gesellschaftern Julius Gilbert und Gustav Kastner, beide Kaufleute in Laibach, bestehe, daß sie am 3. März 1895 begonnen, ihren Sitz in Laibach sowie, daß jeder der beiden Gesellschafter für sich das Recht habe, die Gesellschaft zu vertreten und die Firma zu zeichnen, vollzogen.

Laibach am 9. März 1895.

(864) 3-1

St. 541.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici naznanja, da se je v izterjanje terjatve iz sodne poravnave od 14ega julija 1888, st. 5975, od 500 gld. v ostalku od 250 gld. s 7% obrestmi od 12. maja 1892 s prip., katera se je s prisojilnim pismom po umrlem Janezu Maroltu od 28. oktobra 1894, st. 7074, v last Francetu Maroltu prisodila, dovolila druga izvršilna prodaja dolžniku Matevžu Sezonu iz Zerovnice do posestva vlož. st. 128 kat. obč. Zerovnica pristoječih, sodno na 2380 goldinarjev cenjenih lastninskih in posestnih pravic na dan

4. aprila 1895,

dopoldne od 11. do 12. ure, pred tem sodiščem s prejsnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Cirknici dne 24. februarja 1895.

(982) 3-1

Nr. 341.

## Concurs = Edict

Von dem kaiserlichen königlichen Kreisgerichte in Rudolfswert ist über das gesammte wo immer befindliche bewegliche, dann über das in den Ländern, in welchen die Concurs-Ordnung vom 25ten December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des nichtprotokollierten Kaufmannes Vincenz Sket in Reifnitz der Concurs eröffnet, zum Concurs-Commissär der k. k. Landesgerichtsrath Mofche in Rudolfswert mit dem Amtsitze zu Rudolfswert und zum einstweiligen Masseverwalter Franz Pirker, Kaufmann in Reifnitz, bestimmt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, bei der zu diesem Ende auf den

22. März 1895,

vormittags 9 Uhr, im Amtsitze des Concurs-Commissärs angeordneten Tagfahrt, unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen. Zugleich werden alle diejenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Concurs-Gläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechtsstreit darüber anhängig sein sollte, bis

10. Mai 1895

bei diesem Gerichte nach Vorschrift der Concurs-Ordnung zur Vermeidung der in derselben angeordneten Rechtsnachtheile zur Anmeldung und in der auf den

31. Mai 1895,

vormittags 9 Uhr, vor dem k. k. Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rangbestimmung zu bringen.

Den bei der allgemeinen Liquidierungs-Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere

Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zeitung» erfolgen.

k. k. Kreisgericht Rudolfswert am 9. März 1895.

(857) 3-1 St. 1027.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na tožbo Matevža Hubata, posestnika iz Vese, proti Matevžu Pernetu iz Loke, sedaj neznano kje v Ameriki de praes. 12. februarja 1895, st. 1027, radi 200 gold. s pr. postavil se je toženemu Alojz Kralj, župan iz Loke, kuratorjem ad actum, ter se je v skrajšano razpravo določil dan na 27. marca 1895

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 18. s. r.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 13. februarja 1895.

(958) 3-1 St. 582.

## Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem daje na znanje:

Na prošnjo Jakoba Pauliča (po c. kr. notarji E. Orožnu) dovoljuje se izvršilna dražba Franc Radelnovega, sodno na 620 gold. cenjenega zemljišća vlož. st. 100 kat. obč. Ponikve.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

27. marca

in drugi na

27. aprila 1895,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišće pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sōseбно vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni

zapisnik in zemljejknjžni izpisek ležē v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnjem dne 27. februarja 1895.

(833) 3-3

Nr. 229.

## Curatorsbestellung.

Den unbekannt wo befindlichen Mathäus Strah und Bernhard Köpa von Primskovo, resp. ihren unbekanntem Nachfolgern, wird hiemit erinnert, daß ihnen zum Zwecke der Grundbuchsrichtigstellung ob der Realität Einlage 3. 37 des Grundbuchs der Catastralgemeinde Poljane Herr Lucas Svetec, k. k. Notar in Vittai, als Curator ad actum aufgestellt wurde, mit welchem diese An-

gelegenheit bei der auf den 5. April 1895,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordneten Tagfahrt durchgeführt wird.

k. k. Bezirksgerecht Vittai am 31ten Jänner 1895.

(880) 3-3

St. 352.

## Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Crnomlju daje na znanje, da se je na prošnjo Pave Majerle iz Starega Trga st. 25 proti Marjeti Majerle, omož. Barič iz Trga, v izterjanje terjatve 200 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 675 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 83 in 84 zemljiške knjige kat. obč. Stari Trg.

Za to izvršitev odredjena sta dva

5. aprila in na

8. maja 1895,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod isto oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Crnomlju dne 21. januarja 1895.

(874) 3—1 St. 2882.

**Oznanilo.**

(St. 4 iz 1. 1895.)

**I. Prodaja v izvršilni zadevi**  
 Florijana Zorkota iz Družinske Vasi proti Jakobu Krajncu z Hriba pri Beli Cerkvi pcto. 95 gold. c. s. c. posestne in vžitne pravice do parc. št. 413 kat. obč. Bela Cerkev, cenilna vrednost 40 gold., odlok 18. februvarja 1895, št. 2398, narok na 4. aprila in 3. maja 1895  
 Prodaja vršila se bode ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči proti 10% vadiju, pri drugem naroku tudi pod cenilno vrednostjo; cenilni zapisnik in dražbeni pogoji so pri tem sodišči na upogled.

**II. Tožbe.**

1.) Antonu Berusu in Nezi Smerke iz Golobinjeka; 2.) Francetu Šmalcu iz Kuzerkala; 3.) Mariji Krese iz Hrusovca in 4.) Mihi Gazvoda iz Smoline Vasi in njih neznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili pcto. priposestovanja Golobinjeka gledé vlož. št. 2 in 3 kat. obč. Golobinjek; ad 2 Leopold Perme iz Dolenjih Kamenc gledé vlož. št. 327 kat. obč. Zdinja Vas; 3.) Marija Krese iz Šmihela gledé vložne št. 475 kat. obč. Prečna; 4.) Jozef Erste iz Smoline Vasi gledé vlož. št. 31 kat. obč. Smolina Vas c. s. c. ter se je v zvrho obravnave določil narok na

28. marca 1895

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r., oziroma § 18. sum. patenta.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je njim Karol Supančič iz Rudolfovega kuratorjem ad actum, o čemur se toženi v zmislu § 391. o. s. r. obveščajo.

**III. Dostavljenje odlokov in listin.**

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kuratorjem ad actum Karol Supančič iz Rudolfovega ter se njemu dostavijo sledeči a) tabularni odloki: z dne 16. januarja 1895, št. 679, za Andreja Kernca iz Zagreba; 21. januarja 1895, št. 872, za Ano Slak iz Malega Slateneka; 29. januarja 1895, št. 1432, za Janeza Čudovana iz Dolenjega Suhadola, Franc Medle, Jera in Terezija Lumpert iz Brusnic; 13. februvarja 1895, številka 2096, za Franca Kobava iz Amerike; 16. januarja 1895, št. 637, za Marijo Klun iz Regerče Vasi; 15. januarja 1895, št. 602, za Janeza Šuštersiča iz Sela; 9. januarja 1895, št. 364, za Jozefa Gerdenca iz Strekelj; 12. januarja 1895, št. 494, za Janeza Baslja iz Dol. Kamenja; 4. januarja 1895, št. 111, za Antona Možeta iz Irče Vasi; 7. februvarja 1895, št. 1837, za Terezijo Slivar iz Rudolfovega in b) odlok 20. februvarja 1895, št. 2516, gospodu dr. Slancu v Rudolfovem za Antona Zevnika iz Gaberja.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Rudolfovem dne 2. marca 1895.

(878) 3—1 St. 662.

**Erinnerung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Georg Frankovič von Hiemlit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Mathias Mihelič von Oberfuchor Nr. 6 (durch den k. k. Notar Anton Stupljen von Tschernembl, die Klage auf Zahlung von 150 fl. f. A. de praes. 5. October 1894, Z. 6940, eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagung auf den 1. Juni 1895, vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 S. B. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Weiß von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl am 14. Februar 1895.

(879) 3—1 Nr. 1263.

**Erinnerung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Johann Grafel von Bojnavaš, nun in Amerika wo, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Josef Drenit von Bršlin (durch Doctor Slanc in Rudolfswert) die Klage pcto. 24 fl. 62 fr. f. A. de praes. 12. Februar 1895, Z. 1263, eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung im Bagatellverfahren die Tagung auf den 1. Juni 1895,

vormittags 8 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 14 und 28 B. V. angeordnet worden ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Weiß von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

k. k. Bezirksgericht Tschernembl am 15. Februar 1895.

(875) 3—1 St. 1396.

**Oklic.**

Na tožbe:

- A.
- 1.) Antona Žagarja iz Praprotnega proti Francetu in Heleni Schagar;
- 2.) Mihe Erce iz Mlake proti Mariji Kern, Juriju Gerkmanu in Janezu Zalokarju;
- 3.) Mihe Kosmača iz Lahovč proti Marijani Ambrož;
- 4.) Matevža Kočarja iz Hudega proti Janezu, Andreju in Pavlu Kočarju, Jožefu Punčuhu;
- 5.) Janeza Kosmača iz Lahovč proti Matiji Kosmaču in Luki Kimovcu;
- 6.) Janeza Kosmača iz Lahovč proti Janezu, Juriju, Marijani, Mariji, Mihi Kosmazh, Mariji Kosmač, rojeni Frantar, Ani Sporic, Mariji junior;
- 7.) Janeza Zajca iz Stude proti Francetu pl. Prekhenu, dr. Janezu Ahačiču, kot reprezentantu otrok in Ahačičev Pavline Jabornik — vsi nededičev bivališča — in njihovim znanem bivališča — in njihovim neznanim pravnim naslednikom zaradi priznanja zastaranja zastavno-pravno vknjiženih terjatev in pravic: ad 1 43 gold. z naturalijami, 17 gold.

91 % kr. z naturalijami; ad 2 36 gold. 36 kr., 243 gold., 23 gold. 24 kr.; ad 3 150 gold.; ad 4 à po 64 gold. pravice iz razsodbe z dne 16. junija 1853, št. 4110, gledé jezú pri reki Bistrice; ad 5 100 gold., 200 gold.; ad 6 po 184 gold. 42 kr., po 64 gold. 31 kr., 90 gold. 43 kr., 209 gold. 57 kr., 200 gold., 300 gold.; ad 7 1500 gold., 65 gold. 10 kr.;

B.

8.) Mihe Erce iz Mlake proti Jožefu Ravnikarju od tod neznanega bivališča radi priznanja priposestovanja polovice zemljišča vlož. št. 48 kat. obč. Mlaka določil se je dan za skrajšano razpravo na

3. aprila 1895

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči z dostavkom § 18. s. r.

Toženim postavili so se kuratorjem ad actum: ad 1 Primož Dobovšek iz Bistrice; ad 2 in 8 Andrej Svetlin iz Mlake; ad 3, 5 in 6 Matija Bobnar iz Lahovč; ad 4 Ivan Nastran iz Radomelj; ad 7 Matej Janežič iz Domžal.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 28. februvarja 1895.

(936) 3—1 St. 913.

**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na prošnjo Luke Tomsiča iz Ljubljane dovoljuje se izvršilna dražba Antoniji Cerar iz Spodnjih Jars lastnega, sodno na 2075 gold. cenjenega zemljišča vlož. št. 197 kat. obč. Jarše.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

29. marca in drugi na

30. aprila 1895,

vsakokrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 12. februvarja 1895.

(935) 3—1 St. 1046.

**Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.**

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Novaka iz Cerkeļ (po dr. Temnikar-ji) dovoljuje se vnovič izvršilna dražba Primožu Dolinšekiu iz Studenca, oziroma njegovu zapuščini lastnih, sodno na 300 goldinarjev, 55 gold. in 35 gold. cenjenih zemljišč vlož. št. 47 kat. obč. Černa, vlož. št. 102 in 103 kat. obč. Podhrusko.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

29. marca

in drugi na

30. aprila 1895,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled. Umrlemu tabularnemu upniku Matevžu Jašovcu iz Potoka, oziroma njegovim neznanim pravnim naslednikom, postavi se Urh Burja iz Snovika kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. februvarja 1895.

(841) 3—1 Nr. 1256.

**Bekanntmachung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird den unbekannt wo befindlichen: 1.) Josef Kerin, 2.) Paul Popovič und 3.) Katharina und Johanna Krizanič bekannt gemacht, daß im diesgerichtlichen Depositenamte seit mehr als 30 Jahren erliegt: ad 1 die Barschaft von 4 fl. 58 fr. als Executionsmasse, ad 2 die Barschaft per 5 fl. als Executionsmasse und ad 3 die Barschaft per 6 fl. 16 fr. als Subicialmasse, und werden dieselben gemäß Hofdecretes vom 30. October 1802, Nr. 582 Z. G. S., vom 6. Jänner 1842, Nr. 587 Z. G. S., aufgefordert, binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

so gewiß ihre Legitimation zur Behebung dieser Depositen anzubringen, widrigens nach verstrichener Edictalfrist die Depositen als heimfällig erklärt und für den Fiscus an die Staatscasse übergeben werden.

k. k. Bezirksgericht Gurkfeld am 20. Februar 1895.

(856) 3—1 St. 647, 709, 843, 919, 982, 985.

**Razglas.**

Vsled tožeb:

1.) Franceta Tekavca iz Dolenje Vasi št. 11 proti Marjani Tekavc zaradi zastaranja terjatve 200 gold. s pr.; 2.) Matevža Orazina iz Prigorice proti Leopoldu Lovšinu, odsotnemu v Ameriki:

a) radi plačila vzdrževanjskega namestka 112 gold. 69 kr.;

b) radi plačila 171 gold. 55 kr. s pr.;

3.) Ivana Rusa iz Ribnice (po dr. Gottliebu) proti Juriju Lavriču iz Vel. Vrha pcto. 50 gold. s pr.;

4.) Jakoba Terdana iz Susja št. 3 proti Mariji Lovšinu radi zastaranja terjatve 180 gold. s pr.;

5.) Janeza Križmana iz Trzica št. 1 proti Mariji Križman zaradi zastaranja terjatve 237 gold. s pr. določil se je narok za skrajšane razprave na 27. aprila 1895

ob 9. uri pri tem sodišči.

Radi nepoznatega bivališča tožencev postavili so se jim skrbniki na čin ter jim vročile tožbe tako-le:

ad 1 in 2 gospod Ignac Merhar v Prigorici;

ad 3 gospod c. kr. notar Ignac Gruntar v Ribnici;

ad 4 gospod Fortunat Kozina iz Susja;

ad 5 gospod Anton Orazem iz Trzica.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 20. februvarja 1895.

(840) 3—1 St. 759.

**Oklic**

izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem daje na znanje:

Na prošnjo mestne hranilnice v Ljubljani (po dr. Ivanu Tavčarji) dovoljuje se izvršilna dražba Mariji Črešnovar lastnih, sodno na 88 gold. in 1117 gold. 60 kr. cenjenih zemljišč vlož. št. 238 in 239 kat. občine Veliki Trn v Lomnem.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

3. aprila

in drugi na

4. maja 1895,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoldne, pri tem sodišči v sobi št. 3 s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 30. januarja 1895.

Das EINZIGE angenehm zu nehmende natürliche Abführmittel ist das

# FRANZ JOSEF

ersuchen, stets ausdrücklich **FRANZ-JOSEF-Bitterwasser** zu verlangen, unbestimmte Bezeichnungen aber, wie **Kaiser** oder **Ofner** Bitterwasser, zu vermeiden. (712) 16-4

## BITTER-WASSER, der KÖNIG der Bitterwässer.

Bevorzugt von den Herren Aerzten. Zehn goldene Medaillen der ersten Ausstellungen. Weltverbreitet und erhältlich überall. In Laibach auch vorrätig bei **Michael Kastner** und **Peter Lassnik**. Die Direction der **FRANZ-JOSEF-Bitterquelle** in Budapest.

## Wohnungen.

Im Hause **Nr. 16** in der **Burgstallgasse** ist eine schöne Wohnung im ersten Stock, bestehend aus vier Zimmern sammt Zugehör, **sogleich** und im neugebauten Hause **Nr. 8** in der **Römerstrasse** im ersten Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus fünf Zimmern sammt Zugehör, mit **nächstem Mai Termin** zu vermieten. (558) 16

### J. L. Bacon (Arnold Adamy)

Specialfabrik für Centralheizungs- und Ventilations-Anlagen (931) Wien V., Hundsthurmerstr. 34. 12-2

„Kaufe beim Schmied und nicht beim Schmiedel!“ sagt ein altes Sprichwort.

Ich kann dies mit Recht auf mein Etablissement beziehen, denn **nur ein so grosses Geschäft**, wie das meine ist, hat durch **Cassaekauf** riesiger Warenquantitäten und sonstiger Vortheile, **billige Spesen**, die schliesslich dem Käufer zugute kommen müssen. **Reizende Muster an Privatkunden gratis und franco**. Reichhaltige **Musterbücher**, wie noch nie dagewesen, für **Schneider** unfrankiert.

### Stoffe für Anzüge.

**Peruvian und Doking** für den hohen **Clerus**, vorschrittmäßige Stoffe für k. k. **Beamtenuniformen**, auch für **Veteranen**, **Feuerwehr**, **Turner**, **Livree**, **Tuche** für **Billard** und **Spieltische**, **Wagenüberzüge**. **Grösstes Lager** von steierischen, **Kärntner**, **Tiroler** etc. **Loden** für **Herren- und Damen Zwecke** zu **Original-Fabrikspreisen** in so großer Auswahl, wie selbe eine 20fache Concurrenz nicht zu bieten vermag. **Grösste Auswahl** von nur feinen, haltbaren **Damentuchen** in den modernsten Farben. **Waschstoffe**, **Reiseplaid** von fl. 4 bis fl. 14, dann auch **Schneiderzugehör** (wie Aermelfutter, Knöpfe, Nadeln, Zwirn etc.). **Preiswürdige, ehrliche, haltbare, rein wollene Tuchware** und nicht billige **Fetzen**, die kaum für den **Schneiderlohn** stehen, empfiehlt

### Joh. Stikarofsky Brunn (das Manchester Oesterreichs).

**Grösstes Fabriks-Tuchlager** im Werte von einer halben Million Gulden. **Versandt nur per Nachnahme!**

**Warnung!** Agenten und Hausierer pflegen unter der Spitzmarke „**Stikarofsky'sche Ware**“ ihre mangelhaften Waren abzusetzen. Um **Irreführungen** der P. T. Consumenten hintanzuhalten, gebe ich bekannt, dass ich an **derartige Leute** unter **keiner Bedingung** Ware verkaufe. (643) 24-9

## Mehrere Commis der Kurz- und Wirkwarenbranche

deutsch und slovenisch sprechend, werden per 1. Mai aufgenommen. Offerten an die Administration dieser Zeitung unter **1. Mai Nr. 15**. (987) 3-1

Den beliebten

## Ellischauer Schmettenkäse

(906) liefert die **Wirtschaftsdirection in Ellischau** Post Silberberg, Böhmen.

Garantiert reine

**Bienenwachskerzen**, **Wachsstöckel**, **Wachs** und **Honig** en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter **Krainer Wacholderbrantwein** per Liter fl. 1-20, **Honigbrantwein** per Liter fl. 1-10 (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei

## Oroslav Dolence

(355) Laibach, Theatergasse Nr. 10. 52-3

Apotheker Trnkoczy, Wien V. **Alpenkräuter-Syrup** auch **Brust-, Lungen- u. Husten-Saft** genannt, zubereitet aus **Alpenkräutern** und **leichtlöslichem Kalk-Eisen**. Die Flasche sammt Gebrauchsanweisung 56 kr., ein Dutzend 5 fl. Zu haben bei (17) 11 **Ubald v. Trnkoczy** Apotheker in Laibach. Umgehender Postversandt. Apotheke Trnkoczy in Graz

**Johann Jax** Laibach, Wienerstr. 13 **Fabriksniederlage** (3699) von 50-28

**Nähmaschinen u. Fahrräder.** Preisourante gratis und franco.

**Uhren und Uhrketten** kosten für jedermann, der direct ab Fabrik bestellt, nur mehr: echt silberne **Cylinder-Remont** 5 bis 7 fl., **Anker-Remont** mit zwei oder drei Silberböden 7 bis 10 fl., **Tula-Uhren** von 12 fl., **Gold-Uhren** 15 fl., **Goldene oder Neusilberne** 5 fl., **Goldketten** 10 fl., **silberne** 1 fl. 50 kr., **Prima-Wecker** 1 fl. 75 kr.; **Pendeluhr**, 8 Tage Schlagwerk, von 8 fl. aufwärts mit 10% Rabatt für Händler. Neueste Preisourante auf Verlangen gratis und franco bei (60) 52-7 **J. Kareker**, K.-Josefstrasse Nr. 5, Linz.

**CAO VERO** BESTE MARKE **entölt, leicht löslicher Cacao** **CHOCOLADEN** mit und ohne **VANILLE** zu mässigen Preisen. **HARTWIG & VOGEL** **BODENBACH** ANERKANNT VORZÜGL. QUALITÄT überall käuflich. (4670) 74-39

<p>Wollen Sie schön werden? Waschen Sie sich mit <b>Doerings Seife</b> mit der <b>EULE</b>. (3) Sie ist die 5-2 <b>beste Seife der Welt!</b></p>	
	<p>Wollen Sie schön bleiben? Verwenden Sie zur <b>Toilette</b> ausschliesslich <b>Doerings Seife</b> mit der <b>EULE</b>. Besseres finden Sie nirgends. Käuflich à 30 kr. überall.</p>

Generalvertretung: **A. Motsch & Co., Wien I., Lugek 3.**

**Der Waschtage kein Schrecktag mehr!** (5226) Bei Gebrauch der 50-40 **patentierten Mohren-Seife** wäscht man 100 Stück Wäsche in einem halben Tage tadellos rein und schön. Die Wäsche wird hiebei noch einmal so lange erhalten, als bei jeder anderen Seife. Bei Gebrauch der **patentierten Mohren-Seife** wird die Wäsche nur einmal, statt wie sonst dreimal, gewaschen. Niemand braucht nunmehr mit Bürsten zu waschen oder gar das schädliche Bleichpulver zu benutzen. Ersparnis von Zeit, Brennmaterial und Arbeitskraft. Vollkommene Unschädlichkeit bestätigt durch Attest des k. k. handelsgerichtlich bestellten Sachverständigen **Herrn Dr. Adolf Jolles**. Zu haben in allen grösseren Spezerei- und Consum-Geschäften sowie im I. Wiener Consumverein und I. Wiener Hausfrauenverein. Haupt-Depôt: Wien I., Renngasse 6.



**Brust-Syrup.** Wird bei Heiserkeit und als hustenstillendes, schleimlösendes Mittel angewendet. Preis einer Flasche 35 kr. Auswärtige Aufträge werden umgehend effectuirt. (419) 12-7 **Apotheker Piccoli „zum Engel“** in Laibach, Wienerstrasse.

**Maria-zeller Magen-Tropfen.** Man achte auf die Schutzmarke! Man achte auf die Schutzmarke! **Schulzmarke. L. Brady.** bereitet in der Apotheke zum Schutzensel des **S. Brady** in **Krenzier (Mähren)**, ein altbewährtes und bekanntes Heilmittel von anregender und kräftigender Wirkung auf den Magen bei Verdauungsstörungen. Nur echt mit **obenstehender Schutzmarke** und Unterschrift. Preis à Flasche 40 Kr., Doppelflasche 70 Kr. Bestandtheile sind angegeben. Die **Mariazeller Magen-Tropfen** sind echt zu haben in Laibach: Apoth. Piccoli, Apoth. Bracco, schlagler; Adelsberg: Apoth. Carl & Banti; cich; Bischofsbad: Apoth. Carl & Banti; Bayerbad: Apoth. v. Bayer; Rabmannsdorf: Apoth. Alex. Koblak; Reifnitz: Apoth. Jos. Ancil; Rudolfswerth: Apoth. Dom. Rizzoli; Apoth. Bergmann; Stein: Apoth. J. Moenik; Tschernembl: Apoth. Joh. Tafel. (5282) 28-16